

Krankheitsprophylaxe für Hunde

während den Ferien im Tessin,

Österreich, Osteuropa und südlichen Ländern

Kleintierpraxis
Sommerhalder GmbH

032 653 25 25



Babesiose / Piroplasmose, Leishmaniose, Herzwurmerkrankung

Bei der **Babesiose / Piroplasmose** handelt es sich um eine durch Zecken übertragene Krankheit, die tödlich verlaufen kann. Risikogebiete in der Schweiz findet man in der Region Genfersee, **im Seeland**, in den **Kantonen SO und AG** sowie im Bodenseegebiet und im Rheintal. Die typischen Symptome sind Schwäche (ausgelöst durch Blutarmut), Appetitlosigkeit, Fieber und rotbrauner Harn. Eine Behandlung muss so schnell als möglich eingeleitet werden. Damit es gar nicht so weit kommt, ist eine **konsequente Zeckenprophylaxe** sehr wichtig. Die Piroplasmose kann man impfen, wir empfehlen die Impfung jedoch nicht bedingungslos.

Die **Leishmaniose** ist eine im gesamten Mittelmeerraum vorkommende Krankheit, welche von Sandfliegen übertragen wird. Die Symptome sind mehr chronischer Natur und können die Haut und die Muskulatur, aber auch die Augen, das Lymphsystem, den Verdauungsapparat, die Milz und das Immunsystem miteinbeziehen. Abmagerung, Schwäche, reduzierter Appetit und evtl. Fieber sind vielleicht die einzigen sichtbaren Zeichen, die Sie bei ihrem Hund bemerken. Auch die Leishmaniose kann man impfen, bitte nehmen Sie für weitere Informationen Kontakt mit uns auf.

Beim **Herzwurm** handelt es sich um einen durch Stechmücken übertragenen Parasiten, dessen Endstadien sich v.a. in der rechten Herzkammer und in den Lungenarterien aufhalten. Die Symptome einer Erkrankung gehen von leichtem Husten über Gewichts- und Konditionsverlust bis hin zu Herzversagen mit Todesfolgen. Wie viele südländische Krankheiten, ist auch diese in der gesamten Schweiz bereits ein Problem. Eine Prophylaxe ist auch hier möglich und sollte auch nach der Rückkehr weitergeführt werden, da sich die Larven noch auf der Wanderung befinden können.

Wichtig: Mit der richtigen Prophylaxe können sie die Ferien mit ihrem Hund ohne Einschränkung geniessen.

Wir empfehlen Ihnen folgendes Vorgehen:

Impfung: **Kombinierte Impfung, Tollwut Impfung** und in gewissen Fällen Babesiose, Leishmaniose

Zecken und Sandmückenbekämpfung: **Frontect® / Seresto® (offlabel)**

Herzwurm: **Milpro® / Advocate®**

Feriendauer	Advantix/Seresto	Milpro	Milpro	Milpro
2Wochen Ferien	5 Tage vor Ferienbeginn	28 Tage nach Einreise, d.h. 14 Tage nach den Ferien	-----	-----
Mehr als 4Wochen Ferien	5 Tage vor Ferienbeginn, alle 3 - 4 Wochen (Advantix)	28 Tage nach Einreise	28 Tage später	28 Tage nach der letzten Gabe in den Ferien

Nicht vergessen: Vorschriften/Grenzübertritt mit Hund oder Katze (Maulkorb etc.) beachten! Info`s unter www.blv.admin.ch und im zuständigen Konsulat des Reiselandes.